

Aus der Gemeinderatssitzung vom 1. August 2017

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 1. August 2017 wurde dem Gemeinderat der Bebauungsplan „interkommunales Gewerbegebiet Mintraching / Barbing“ durch das Planungsbüro Bartsch erläutert. Der Gemeinderat hat die Planung einstimmig gebilligt. Als nächstes ist die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Die Hinweise und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Donauweg“ wurden vom Planungsbüro Bartsch zusammengefasst und mit Beschlussvorschlägen für den Gemeinderat aufbereitet. Die Stellungnahmen wurden im Gemeinderat abgearbeitet und die Planungen einstimmig als Satzungen beschlossen.

Zur Bauvoranfrage von H.-J. W. über den Neubau eines Wohnhauses mit vier Wohneinheiten in Barbing, stellte der Gemeinderat fest, dass der Bebauungsplan „Barbing Ost“ an dieser Stelle ein Einfamilienhaus vorsieht und das Baufenster durch das 4-Familienhaus überschritten wird. Der Gemeinderat lehnt das Vorhaben mit 15 gegen 2 Stimmen ab.

Gegen die Bauvoranfrage von A. F. über den Ausbau des Dachgeschosses im Wohnhaus in Barbing bestanden einstimmig keine Einwendungen. Gegen den Bauantrag von R. G. über die Errichtung einer Dachgaube in Barbing bestanden einstimmig keine Einwendungen. Zum Bauantrag von Ch. G. über die Erweiterung einer Produktionshalle und Neubau von zwei Garagen stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt werden kann, sofern die Abstandsflächen eingehalten werden.

Zur Bauleitplanung der Stadt Wörth a. d. Donau über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes „SO Solarpark Kiefenholz“ stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden.

Im Rahmen der anstehenden Wahlen wurde eine Richtlinie über die zulässige Anzahl von Wahlplakaten ausgearbeitet, die der Gemeinderat einstimmig billigte. Demnach kann jede Partei oder Wählergruppe bis zu 43 normale Wahlplakate in der Gemeinde Barbing aufstellen. Dazu kommen noch mehrere Großflächenplakate.

Unter Verschiedenes informierte Herr Bürgermeister Thiel über die neuen Öffnungszeiten des Kompostplatzes Sarching. Der Platz ist seit Anfang August abends bis 19.00 Uhr geöffnet.

Herr Böhm und Herr Laumer sprachen die Verunkrautung und die Pflasterarbeiten auf den Friedhöfen an. Herr Klotz informierte darüber, dass in der letzten Bürgerbefragung der Wunsch geäußert wurde, den Wertstoffhof an den Ortsrand zu verlegen.

In der nichtöffentlichen Sitzung wurden die Aufträge für Fenster, Spengler, Trockenbau und Maler für die Erweiterung des Vereinsheim Eltheim vergeben. Zur Vergabe der HLS Arbeiten wurde der 1. Bürgermeister einstimmig bevollmächtigt.

Für den neuen Mannschaftstransportwagens der Feuerwehr Sarching wurden die Arbeiten zum Innenausbau des Fahrzeuges einstimmig an die Firma Schäfer vergeben.

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Barbing Süd“ ist die Straßenbeleuchtungsanlage zu erweitern. Die REWAG wurde beauftragt diese im Zuge der Erschließung auszubauen.